

**PD Dr. rer. pol. Daniel Rölle**

Lehrstuhlvertretung

Lehrstuhl für Soziologie der Organisation

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Stand: 27.09.2019

## Übersicht der Lehr- und Vortragstätigkeiten

### I. Lehre an Universitäten

**SoSe 2019** (*Vertretung des Lehrstuhls für Soziologie der Organisation an der Universität Speyer*)

- Vorlesung: „Fortgeschrittene Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse“ (2 SWS)
- Projekt-AG: „Empirische Untersuchungsdesign (Teil II): „Von der Datenerhebung bis zur Datenanalyse“ (3 SWS)
- Kolloquium: „Öffentliche Kommunikation von Groß- und Infrastrukturprojekten“ (2 SWS)
- Masterkolloquium (1 SWS)

**WS 2018/19** (*Vertretung des Lehrstuhls für Soziologie der Organisation an der Universität Speyer*)

- Vorlesung: „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“ (2 SWS)
- Übung: „Empirische Untersuchungsdesign (Teil I) – Von der Frage bis zur Datenerhebung“ (3 SWS)
- Kolloquium: „Verwaltungsversagen – Analysen und Fallbeispiele von Organisationsversagen in der öffentlichen Verwaltung“ (2 SWS)
- Propädeutikum: „Empirische Methoden“ (2 SWS)

**SoSe 2018** (*Vertretung des Lehrstuhls für Soziologie der Organisation an der Universität Speyer*)

- Vorlesung: „Fortgeschrittene Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse“ (2 SWS)
- Projekt-AG: „Empirische Sozialforschung in Theorie und Praxis: Von der Forschungsfrage zum Untersuchungsdesign“ (3 SWS)
- Kolloquium: „Öffentliche Kommunikation von Groß- und Infrastrukturvorhaben“ (2 SWS)

**WS 2017/18** (*Vertretung des Lehrstuhls für Soziologie der Organisation an der Universität Speyer*)

- Vorlesung: „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“ (2 SWS)
- Kolloquium: „Vertrauen in Politik, Verwaltung und Medien“ (2 SWS)
- Seminar: „Politik und Medien - Politische Kommunikation in Deutschland“ (3 SWS)

#### **SoSe 2017** (*Vertretung des Lehrstuhls für Public Administration an der Universität Konstanz*)

- Seminar: „Empirische Verwaltungsforschung: Von der Untersuchungsfrage zum Untersuchungsdesign“ (2 SWS)
- Seminar: „Experimente in den Sozial- und Verwaltungswissenschaften“ (2 SWS)
- Proseminar: „Vertrauen in die Politik und Verwaltung“ (2 SWS)
- Seminar: „Öffentliche Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit – Konzepte, empirische Befunde und Praxisbeispiele“ (2 SWS)
- Kolloquium für Bachelor- und Masterabsolventen (1 SWS)

#### **WS 2016/17**

- Seminar: „Reformen in Organisationen“ (2 SWS)
- Ringvorlesung: „Positionen und Perspektiven interdisziplinären Arbeitens in der Verwaltungswissenschaft“ (gemeinsam mit Michèle Morner, 2 SWS)
- Kolloquium zur Ringvorlesung: „Positionen und Perspektiven interdisziplinären Arbeitens in der Verwaltungswissenschaft“ (1 SWS)
- Masterkolloquium (1 SWS)

#### **SoSe 2016** (*Vertretung des Lehrstuhls für Soziologie der Organisation an der Universität Speyer*)

- Vorlesung: „Fortgeschrittene Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse“ (2 SWS)
- Projekt-AG: „Empirische Sozialforschung in Theorie und Praxis: Von der Forschungsfrage zum Untersuchungsdesign“ (3 SWS)
- Projekt-AG: „Experimente in den Sozialwissenschaften“ (3 SWS; zusammen mit Michael Hölscher)

#### **WS 2015/16** (*Vertretung des Lehrstuhls für Soziologie der Organisation an der Universität Speyer*)

- Vorlesung: „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“ (2 SWS)
- Vorlesung: „Einführung in die Organisationssoziologie“ (2 SWS)
- *Kolloquium*: „Interessenartikulation und Interessenvermittlung in Politikfeldern“ (2 SWS)
- Projekt-AG: „Öffentliche Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit – Konzepte, empirische Befunde und Praxisbeispiele“ (2 SWS)
- *Kolloquium*: Verwaltungswissenschaftliches Doktorandenkolloquium (1 SWS)

#### **SoSe 2015**

- Kolloquium: „Vertrauen in die Politik und in die Verwaltung“ (2 SWS)

- Kolloquium): „Probleme von Großprojekten in Deutschland – Empirische Analysen zur Akzeptanz und Bürgerbeteiligung zu Stuttgart 21“ (2 SWS)
- Kolloquium: Masterarbeit-Kolloquium (2 SWS)

### **WS 2014/15**

- Kolloquium: „Empirische Sozialforschung in Theorie und Praxis: Von der Frage zum Untersuchungsdesign“ (2 SWS)
- Kolloquium: „Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland“ (2 SWS)

### **SoSe 2014** (*Vertretung des Lehrstuhls für Politikwissenschaft an der Universität Speyer*)

- Vorlesung: „Einführung in die Politische Soziologie“ (2 SWS)
- *Kolloquium*: „Verwaltung aus interdisziplinärer Perspektive - sozial-, rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Ansätze der Verwaltungswissenschaften“ (3 SWS, zusammen mit Frau Dr. Kruse und Frau Hengstwerth)
- *Kolloquium*: „Empirische Sozialforschung in Theorie und Praxis: Von der Frage zum Untersuchungsdesign“ (2 SWS)
- Kolloquium: „Öffentliche Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit – Konzepte, empirische Befunde und Praxisbeispiele“ (3 SWS)
- *Kolloquium*: Verwaltungswissenschaftliches Doktorandenkolloquium (1 SWS)

### **WS 2013/14**

- Kolloquium: „Deutschland nach der Bundestagswahl 2013 - Wählerverhalten, Koalitionsbildungen und Parteiensystem: Veränderungen und Trends auf Bundes- und Landesebene“ (2 SWS)
- Kolloquium: „Neuere methodische Entwicklungen und Fragestellungen in der Politikwissenschaft“ (2 SWS)

### **SoSe 2013**

- Vorlesung: „Einführung in die Politische Soziologie“ (2 SWS)
- Projekt-AG: „Empirische Sozialforschung: Von der Frage zum Untersuchungsdesign“ (2 SWS; zusammen mit Katharina Heil)
- Kolloquium: „Reformen in Organisationen“

### **WS 2012/13**

- Kolloquium: „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“ (2 SWS)
- Kolloquium: „Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland“ (2 SWS)
- Propädeutikum „Sozial- und Verwaltungswissenschaften“ (2 SWS)

## **SS 2012**

- Kolloquium: „Sag niemals nie“ – Politische Einstellungen, politische Partizipation und Parteien im Wandel“ (2 SWS; zusammen mit Andrej Stuchlik)
- Kolloquium: „Vertrauen in Politik, Verwaltung und Medien: Theorien, Konzepte und (in-)ternationale Befunde“ (2 SWS)

## **WS 2011/12**

- Kolloquium: „Öffentliche Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit - Konzepte, empirische Befunde und Praxisbeispiele“ (2 SWS)
- Kolloquium: „Verwaltung aus interdisziplinärer Sicht - eine rechts-, politik-, wirtschafts- und verwaltungswissenschaftliche Ringveranstaltung“ (2 SWS, zusammen mit Melanie Nofz, Franziska Kruse und Philip Richter)
- Kolloquium: „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“ (2 SWS)

## **SoSe 2011**

- Kolloquium: „Stuttgart 21, Castor-Transport & Co. - Auf dem Weg in die Protestrepublik? Aktuelle Formen politischer Partizipation in Deutschland“ (2 SWS)
- Kolloquium: „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“ (2 SWS)

## **WS 2010/11**

- Kolloquium: „Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland“ (2 SWS, zusammen mit Simon Lang)
- Kolloquium: „Vertrauen in Politik, Verwaltung und Medien: Theorien, Konzepte und (in-)ternationale Befunde“ (2 SWS)

## **SoSe 2010**

- Kolloquium: „Deutschland nach dem Wahljahr 2009. Wählerverhalten, Koalitionsbildungen und Parteiensystem: Veränderungen und Trends“ (2 SWS, zusammen mit Andrej Stuchlik)
- Kolloquium: „Verwaltung aus interdisziplinärer Sicht - eine rechts-, politik-, wirtschafts- und verwaltungswissenschaftliche Ringveranstaltung“ (2 SWS, zusammen mit Corinna Sicko, Benedikt Speer und Jörg Bellmann)

## **WS 2009/10**

- Kolloquium: „Öffentliche Verwaltung und die Bürger in Deutschland. Empirische Aspekte (k)einer einfachen Beziehung“ (2 SWS)
- Kolloquium: „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“ (2 SWS)

## **SS 2009**

- Kolloquium: Politikberatung, Public Affairs und Politische Kommunikation in Deutschland“ (2 SWS, zusammen mit Simon Lang)
- Kolloquium: „Interessenartikulation in der modernen Demokratie. Interessenverbände, Lobbyismus, Parteien und Wahlen“ (2 SWS)

## **WS 2008/09**

- Kolloquium: „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“ (2 SWS)

## II. Außeruniversitäre Lehrerfahrungen

- Seit 2011: Lehrauftrag an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (Stuttgart) Vorlesungen zu: „Methoden der empirischen Sozialforschung“ und zu „Forschungsplanung und Evaluationsstrategien“ in Bachelor- und Masterstudiengängen.
- Zahlreiche Tagungsleitungen und Vorträge im Bereich der Schüler- und Erwachsenenbildung, u.a. für die Konrad-Adenauer-Stiftung, das Deutsch-Französische Institut, die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, sowie die Schiller-VHS Kreis Ludwigsburg bzw. der VHS Stadt Ludwigsburg.

## III. Vorträge

1. „Agile Verwaltung“. Vortrag beim 3. Workshop der Stadtlabore zur inklusiven Quartiersentwicklung des Städtetag Baden-Württemberg in Stuttgart (25.09.2019)
2. „Warum arbeiten Sie (noch) in der öffentlichen Verwaltung?“ – Der Versuch der Übertragung des Public Service Motivation-Konzepts auf die öffentliche Verwaltung in Deutschland. Vortrag auf der DVPW-Sektionstagung Policy Analyse und Verwaltungswissenschaft an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaft Speyer (19.09.2019)
3. „Veränderungen innerhalb der Kommune wirksam gestalten – Zum Verständnis eines Changemanagements innerhalb der Verwaltung.“ – Vortrag im Rahmen der Fortbildungsreihe „Strukturen für die Zukunft“. Strategien, Methoden und Prozesse für ein nachhaltiges Bildungsmanagement (DKBM) der Transferagentur Brandenburg in Schlepzig (29.08.2019)
4. „Aspekte von (fehlender) Sauberkeit und Ordnung in Städten“ – Vortrag auf Einladung der SPD-Gemeinderatsfraktion Stuttgart im Rahmen einer Podiumsdiskussion (21.03.2019)
5. „Motor oder Bremsklotz? – Die Rolle der öffentlichen Verwaltung beim Vertrauen ins politische System im internationalen Vergleich“ – Vortrag auf dem 27. Wissenschaftlichen Kongress der Deutschen Vereinigung für Politikwissenschaft (DVPW) „Grenzen der Demokratie / Frontiers of Democracy“ vom 25.-28.9.2018 an der Goethe-Universität Frankfurt am Main (Sektion Policy-Analyse und Verwaltungswissenschaft; 27.09.2018)
6. „Öffentliche Gewalt in der öffentlichen Gewalt - Negative Einstellungen der Bürgerinnen und Bürger gegenüber der öffentlichen Verwaltung als vorgelagerte Faktoren für aggressives Verhalten“. Vortrag auf der 2. Fachtagung Soziologie/Sozialwissenschaft im öffentlichen Dienst „Konflikte und Gewalt in öffentlichen Organisationen“, Hannover (15.3.2018).
7. „The bureaucracy strikes back!? – Attitudes of public employees towards citizens in several German cities“. Vortrag auf der EGPA-Konferenz an der Universität Utrecht (PSG XXIII: „Behavioral Public Administration (BPA)“ (25.08.2016)
8. „Citizens and the Public Administration – some aspects of a special relationship“. Vortrag bei der Visit of Delegation from Shanghai Administration Institute in Speyer (28.06.2016).
9. „Behörde – totale Transparenz? Von der Pflicht zur Information, der Notwendigkeit zur Komplexitätsreduktion und dem Reflex der Zurückhaltung“. Diskutant in der Podiumsdiskussion bei der „Govermedia 2015“ im Zentrum Informationsarbeit der Bundeswehr in Strausberg (10.11.2015)

10. „Framing – Einzelinitiativen im Kontext politischer Kommunikation“. Vortrag beim Forum „Speyer@Berlin - Entscheiden und Bewirken. Neue Ansätze für Politik und Verwaltung.“ (19.02.2015)
11. „Number, Customer or Citizen? – The responsiveness of the Public Administration of a German large city“. Vortrag auf der EGPA-Konferenz an der Universität Speyer (PSG VIII: “Public Governance of Societal Sectors” (11.09.2014)
12. „Responsive Verwaltung – wie „aufnahmefähig“ ist die öffentliche Verwaltung in Deutschland für Bürgerpartizipation?“. Vortrag auf dem DVPW-Kongress 2012 an der Universität Tübingen, Sektion Politische Soziologie (25.09.2012)
13. „Zwischen Quasselbude und Volksvertretung - Einstellungen der Bevölkerung gegenüber dem Deutschen Bundestag *und* dem Europäischen Parlament“. Vortrag beim Workshop „Parlamentarische Kontrolle im europäischen Bundesstat“ an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (06.01.2012)
14. „Die Perspektive des Bürgers: der Bürger als Auftraggeber für Meinungsbildungsprozesse und als Mitgestalter im Rahmen des Bürgerschaftlichen Engagements: Deliberation und Partizipation“. Vortrag auf der internationalen Tagung: „Partizipative Verwaltung auf kommunaler Ebene: Entwicklungstendenzen im europäischen Rahmen: Bürgerbeteiligung und lokale Demokratie – Handlungsansätze, Auswirkungen und Perspektiven im europäischen Vergleich“ an der Hochschule Kehl (15.09.2011)
15. „Das kann doch jede(r) – Einführung in die Fragebogenkonstruktion“. Vortrag beim „Speyerer Brotzeit Kolloquium“ (SBK) an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (19.01.2011)
16. „Vertrauen in die Verwaltung – überflüssig oder systemrelevant?“. Gastvortrag im Seminar „Vertrauen in die Verwaltung, in der Verwaltung und in die Politik“ an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (27.05.2010)
17. „Vertrauen in die öffentliche Verwaltung im europäischen Vergleich. Gemeinsamkeiten, Unterschiede und deren Erklärungsfaktoren.“ Vortrag im Seminar „Verwaltungsmodernisierung im europäischen Vergleich“ an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (18.07.2009)
18. „Qualitätsfaktoren im ÖPNV – Sicherheit vermitteln, Sauberkeit gewährleisten, Vandalismus vorbeugen – Sozialwissenschaftliche Perspektiven“. Vortrag beim 4. ÖPNV-Innovations-kongress Baden-Württemberg in Freiburg (10.03.2009).
19. „Einführung in die Fragebogenkonstruktion“. Vortrag beim „Forum des akademischen Mittelbaus Speyer“ (FAKS) an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (04.02.2009)
20. „Governance Models“. Vortrag bei der Tagung „Euroregions: laboratoires for European integration“ an der Hochschule Kehl (16.10.2008)
21. „Einführung in die Netzwerktheorie: Charakteristika, Kategorien und Potentiale von Netzwerken in Europa.“ Vortrag beim EURO-Institut in Kehl (gemeinsam mit Simon Lang) (30.04.2008)
22. „Das Netzwerk Frauen.Innovation.Technik Baden-Württemberg“. Vortrag auf der 41. Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten an Fachhochschulen Baden-Württemberg in Stuttgart (24.11.2006).
23. „Technik, die begeistert?! – Frauen in Technik und Naturwissenschaft“. Vortrag an der Hochschule Mannheim (gemeinsam mit Iris Tinsel) (07.11.2006).

24. „Vandalismus und Unsicherheit aus psychologischer Sicht“. Vortrag auf der Tagung „Vandalismus und nachhaltige Strategien zur Prävention und Bekämpfung“ der VDV-Akademie in Frankfurt (29.11.2005).
25. „Wenn die Angst mitfährt... – Subjektive Unsicherheit im ÖPNV“. Vortrag auf dem 9. Brandenburger Präventionstreffen in Potsdam (25.11.2004).
26. „Erhöhung der subjektiven Sicherheit in öffentlichen Verkehrssystemen“. Vortrag auf dem 9. Deutschen Präventionstag in Stuttgart (17.5.2004).
27. Vorträge im Ökozentrum Rommelmühle (Bietigheim-Bissingen) vor Mitarbeitern & Bewohnern (21.11.2002) und bei einem Pressegespräch (29.11.2002).
28. „Modified Mobility behaviour at the new residence? The Role of Information in changing the choice of transportation to a new city.“ Vortrag bei der Tagung „Networks for Mobility“ (International Symposium) des Forschungsverbunds Verkehr (FOVUS) an der Universität Stuttgart (19.09.2002).
29. „Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg!? Freizeitmobilität vor und nach einem Wohnungsumzug.“ Vortrag beim Aachener Kolloquium „Mobilität und Stadt“ an der RWTH Aachen (26.07.2002)
30. „What would you accept? Effectiveness, Equity and other factors explaining the acceptability of transport policies“. Vortrag bei der Tagung „International Conference Acceptability of transport pricing strategies“ an der TU Dresden (24.05.2002)
31. „Verkehr und Mobilität in Waldenbuch aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger“. Vortrag im Gemeinderat der Stadt Waldenbuch (05.03.2002).
32. „Parteien lügen nicht!?! Wahlprogramme – Richtschnur parlamentarischen Handelns“. Gastvortrag im Hauptseminar: „Empirische Parlamentarismusforschung - Grundlagen, Methoden, Ergebnisse“ am Institut für Sozialwissenschaften der Universität Hamburg, Lehrstuhl Prof. Dr. Peter Raschke (14.05.2001).
33. Vortragsreihe zum europäischen Einigungsprozess und dessen Beurteilung durch die EU-Bürger im Rahmen von Tagungen der Konrad-Adenauer-Stiftung in Oberkirch (06.06.1998), (14.09.1998), (28.02.1999) und in Giengen/Brenz (29.09.2000).
34. „Schul- und Ausbildungssysteme in Europa“. Vortrag auf einer Tagung der Konrad-Adenauer-Stiftung in Stuttgart (08.06.1999). „Die Gnade der späten Geburt? Generationen und demokratisches Bewußtsein im vereinigten Deutschland“. Vortrag beim Symposium „10 Jahre Fall der Mauer – Eine Bilanz“ an der Universität Stuttgart (09.11.1999).
35. „Entwicklung des Wählerverhaltens in Deutschland in den 90er Jahren – Wie erklärt die Wissenschaft die Veränderungen?“. Vortrag bei einer Tagung der Konrad-Adenauer-Stiftung in Denkendorf (21.03.1998).
36. „Trends, Hochrechnungen und Wählerwanderungen – wie kann man Wahlergebnisse voraussagen?. Klärung der Begriffe und des Vorgehens der verschiedenen Forschungsinstitute“. Vortrag bei einer Tagung der Konrad-Adenauer-Stiftung in Denkendorf (21.03.1998).
37. „Local Party Systems in Europe“. Vortrag bei der Tagung „Urban Democracies“ an der Universität Stuttgart (12.06.1997).